

Satzung der Verwaltungsgemeinschaft Kölleda über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen allgemeiner Art in Selbstverwaltungsangelegenheiten (Verwaltungskostensatzung)

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung -ThürKO-) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2010 (GVBl. S. 113), sowie der §§ 1, 2 und 11 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der Fassung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. März 2011 (GVBl. S. 61) hat die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Kölleda in ihrer Sitzung am 28.02.2012 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Gebühren für Amtshandlungen allgemeiner Art

Die Verwaltungsgemeinschaft Kölleda erhebt für Amtshandlungen, die sie im Rahmen ihrer Selbstverwaltungsangelegenheiten vornimmt, Kosten (Gebühren und Auslagen) nach dem Thüringer Verwaltungskostengesetz (ThürVwKostG) vom 23. September 2005 (GVBl. S. 325) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 2011 (GVBl. S. 531) und der Thüringer Allgemeinen Verwaltungskostenordnung (ThürAllgVwKostO) vom 3. Dezember 2001 (GVBl. S. 456) zuletzt geändert durch Verordnung vom 31. Mai 2011 (GVBl. S. 145), alle in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 30.04.1996 außer Kraft.

Kölleda, den 25.04.2012

Gerhardt
Gemeinschaftsvorsitzende

